**Infomationen an die Anlage D – Berufliches Gymnasium**

Sehr geehrte Schülerinnen und Schüler,   
sehr geehrte Eltern,

das Coronavirus wirbelt unseren Schulbetrieb kräftig durcheinander. Alle privaten, öffentlichen und beruflichen Lebensbereiche sind betroffen, und wir hoffen, dass Sie sich mit dieser Situation einigermaßen arrangieren konnten und es Ihnen gut geht.

Seid nunmehr drei Wochen ist auch unser Schulgebäude geschlossen, und Sie wurden zu Hause mit Lernaufgaben und Projekten über die Plattform Microsoft365 betreut. Das ist für uns alle eine neue Erfahrung – wir sind auf Ihre Erfahrungsberichte gespannt. Nun stehen die Osterferien vor der Tür, und sicherlich haben Sie Fragen, wie es nach Ostern weiter geht. Darum möchten wir Sie hier gerne über den Stand der Dinge informieren, soweit es uns zu diesem Zeitpunkt möglich ist.

1. Allgemeine Informationen  
   Wir wissen derzeit noch nicht, ob nach den Osterferien die Schulen wieder geöffnet sein werden. Bitte beobachten Sie kurz vor Ferienende die Stundenplan-App. Notfalls läuft die Beschulung über Microsoft365 weiter.
2. Abitur und Berufsabschluss in den Oberstufen  
   Die Abiturprüfungen wurden nach hinten verschoben, der neue Terminplan sollte den Schülerinnen und Schülern über die Klassenlehrer zugegangen sein. In den ersten drei Wochen nach den Ferien können die fehlenden Vorklausuren geschrieben werden. Außerdem sollen Sie Unterricht schwerpunktmäßig in den Prüfungsfächern bekommen. Sollten die Schulen bis dahin noch nicht wieder allgemein geöffnet sein, ist geplant, dass die Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen an ausgewählten Tagen in die Schule kommen.  
   Durch die Verschiebung der Abiturprüfungen wird vermutlich auch die Berufsabschlussprüfung neu geplant werden müssen. Wir haben noch keine Informationen darüber, ob eventuell ein verkürztes Praktikum möglich ist. Auch werden die Unterrichtstage während des Praktikums neu festgesetzt werden müssen. Zudem können wir zur Zeit nicht einschätzen, ob alle geplanten Praktika in den Betrieben auch realisiert werden können. Sobald wir dazu sicherere Informationen haben, geben wir diese an die Schüler weiter.
3. Mittelstufen  
   Die Mittelstufen hätten vor den Ferien ihr vierwöchiges Praktikum absolvieren sollen, bei den wenigsten wurde es tatsächlich auch bis zum Ende durchgeführt. Diejenigen, die das Praktikum abbrechen mussten, wurden mit Ersatzaufgaben von Ihren Fachlehrern versorgt.  
   Das Praktikum muss nicht nachgeholt werden. Den Schülern dürfen wegen der abgebrochenen Praktika keine schulischen Nachteile entstehen.
4. Unterstufen  
   Dieses Schuljahr fallen die „Blauen Briefe“ aus. In den Briefen wären die nicht volljährigen Schülerinnen und Schüler, deren Noten sich in den nicht mehr ausreichenden Bereich zu verschlechtern drohen, entsprechend gemahnt. Das hat zur Folge, dass für die Versetzungsentscheidung am Schuljahresende eine der nicht angemahnten, neuen nicht mehr ausreichenden Leistungen nicht berücksichtigt wird. Vereinfacht: Gibt es zwei neue fünfen auf dem Zeugnis, wird eine nicht berücksichtigt.  
   In dem Zeitraum, in dem die Schule geschlossen war, hätten viele Klausuren geschrieben werden sollen, die nun ausgefallen sind. Sie werden nach den Ferien nachgeholt, sofern es organisatorisch möglich ist.

Das Pictorius-Berufskolleg wünscht allen schöne Ferien, bleiben Sie gesund!